

An die  
Wahlmänner-Versammlung des Haupt-  
Wahlbezirkes W i e d e n für die Frank-  
furter-National-Versammlung.

**D**er unterzeichnete Minister-Präsident hat sich beeilt, Seiner Majestät dem Kaiser die Eingabe zu unterlegen, in welcher die Herren Wahlmänner des Haupt-Wahlbezirkes Wieden gegen die SS. 2 und 3 des deutschen Reichsverfassungs-Entwurfes protestiren und sich zu den von dem k. k. Ministerium hinsichtlich der deutschen Frage in dem Programme ausgesprochenen Grundsätzen bekennen.


Seine Majestät der Kaiser haben die von den Herren Wahlmännern ausgesprochene echt österreichische Gesinnung mit besonderer Befriedigung vernommen, und den Unterzeichneten beauftragt, hievon die Herren Unterzeichner der Eingabe mit dem Beisatze zu verständigen: es geben Sich Allerhöchst Dieselben der Hoffnung hin, daß es auf dem, von Ihrem Ministerium eingeschlagenen Wege gelingen werde, in dieser eben so schwierigen als hochwichtigen Frage zu einem dem Heile Oesterreichs und Deutschlands gleich ersprießlichen Ergebnisse zu gelangen.

Für die gewünschte Verbreitung der Eingabe an Seine Majestät so wie der Vertrauens-Adresse an den Frankfurter-Abgeordneten des Wahlbezirkes Wieden wird unter Einem Fürsorge getroffen.


Ulmütz den 13. Dezember 1848.

**J. Schwarzenberg mp.**

Der Herrliche Reichthum  
 der Gassen der Stadt  
 Berlin



S. 22



313

Lithung von 18. Jenner 1818.

Lithographie von J. Schwaninger